

## Schadenanzeige Leitungswasser

**Versicherungsschein:**

**Schadennummer:**

Sehr geehrtes Mitglied,  
eine rasche und korrekte Regulierung Ihres Schadens ist nur möglich, wenn Sie diese Schadenanzeige sorgfältig und vollständig ausfüllen und umgehend an uns zurückschicken. Bitte beachten Sie unbedingt die Schlusserklärungen.

Wann hat sich der Schaden ereignet?  
(Bitte Datum und Uhrzeit angeben)

Wo ist der Schaden entstanden?  
(Bitte Ort, Straße usw. angeben)

Ich bin

Hauseigentümer

Wohnungseigentümer

Mieter

(Bitte Name, Anschrift und Telefonnummer des Vermieters angeben)

Wie groß ist die Wohnung und  
in welchem Geschoss liegt sie?

Wie viele Personen gehören dem Haushalt an?

Erwachsene

Kinder

Geben Sie bei gewerblich genutzten Räumen  
bitte die Betriebsart (z. B. Büro, Gaststätte) an

Wurde der Schaden der Polizei gemeldet?

ja

nein

Wenn ja, wann und in welcher Dienststelle?

PLZ, Ort

Tagebuch-Nummer

Staatsanwaltschaft / Aktenzeichen

Wer ist Eigentümer der vom Schaden betroffenen Sachen?  
(Bitte Name und Anschrift angeben)

Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt?

ja

nein

Besteht für die vom Schaden betroffenen Sachen  
Versicherungsschutz noch bei einer anderen Gesellschaft?

ja

nein

Wenn ja, bei welcher Gesellschaft?  
(Bitte Name, Anschrift und Versicherungsscheinnummer angeben)

Ist der Schaden durch einen Dritten verursacht worden?

ja

nein

Wenn ja, durch wen?  
(Bitte Name und Anschrift angeben)

Besteht für diesen eine Haftpflichtversicherung?  
(Wenn bekannt bitte Gesellschaft und  
Versicherungsscheinnummer angeben)

ja

nein

# Schadenanzeige Leitungswasser

Wo ist Leitungswasser ausgetreten?

- innerhalb  des Gebäudes  
 außerhalb  des Grundstücks

- Kaltwasser-Zuleitungsrohr  Warmwasser-Versorgungsrohr/leitung  
 Heizungsrohr  Abwasserrohr  Heizkörper  
 Waschmaschine  Maschinenanlage  Heizkessel  
 Geschirrspülmaschine  Sprinkleranlage  Badewanne  
 Klimaanlage  Schlauch  Andere

Was ist die Ursache?

- Bruch  Frost  Materialfehler  Rückstau  Platzen  
 Verstopfung  Überlaufen  Andere

## Kontrollen

War die Wohnung / das Gebäude in der / in dem die Ursache des Schadens zu sehen ist, wegen Urlaub, Betriebsstilllegung, Umbauarbeiten, Verkauf, Auszug der Bewohner nicht benutzt?

- ja  nein

Wenn ja, für welchen Zeitraum und warum? Bitte Datum und Grund angeben.

Wurden die Räume beaufsichtigt?

- ja  nein

Wer war zum Schadenzeitpunkt hierfür verantwortlich bzw. mit der Betreuung / Überwachung beauftragt?

- Eigentümer/in  Andere Personen

Bitte Name, Anschrift, Telefonnummer angeben.

In welchen Abständen wurden die Kontrollen durchgeführt?

Wann wurden die Räume zuletzt kontrolliert? Bitte Datum und Uhrzeit angeben.

Wer hat die Räume zuletzt kontrolliert?

Bitte Name und Anschrift angeben

Waren die wasserführenden Anlagen abgesperrt?

- ja  nein

War der Haupthahn abgesperrt?

- ja  nein

War eine separate Absperrung möglich?

- ja  nein

Waren die wasserführenden Anlagen entleert?

- ja  nein

## Beim Ausfall der Heizung

Geben Sie bitte den Grund an (z. B. Stromausfall, kein Brennstoff, Defekt der Elektronik)

## Nur beantworten bei Schäden an Fußböden, Verputz, Anstrich und Tapeten und Wohnräumen

### Bei Gebäude-Leitungswasser-Versicherung

Sind die Räume vermietet?

- ja  nein

Wenn ja, bitte Name und Anschrift des Mieters angeben.

Wer hat die Sachen eingebracht?

(Tapete, Teppich usw.)

- Mieter  Vermieter

Hat der Mieter eine Hausrat-Leitungswasser-Versicherung?

- ja  nein

Wenn ja, bitte Name und Anschrift und

Versicherungsscheinnummer der Gesellschaft angeben.

# Schadenanzeige Leitungswasser

## Bei Hausrat-Leitungswasser-Versicherung

Hat der Vermieter eine Gebäude-Leitungswasser-Versicherung?  ja  nein  
Wenn ja, bitte Name und Anschrift und Versicherungsscheinnummer der Gesellschaft angeben.

Waren die Räume zur Schadenzeit bewohnt?  ja  nein

Waren die Räume zur Schadenzeit beheizt?  ja  nein

Welcher Art ist der Fußbodenbelag?

Wie war der Fußbodenbelag verlegt?  lose  mit Teppichband  ganzflächig verklebt  verspannt  selbstklebend

Hat der Mieter ihn auf eigene Kosten eingebracht?  ja  nein

Welcher Art ist der Unterboden?  Estrich  Holzdielen  Parkett  Linoleum / Pegulan

## Wie ist der Schaden entstanden? (ausführlicher Bericht)

### Schadenaufstellung

Beschädigter Gegenstand	Anschaffungs-jahr	Wiederbe-schaffungspreis in €	Restwert bei Teilschaden in €	Schaden-bzw. Reparaturkosten in €

Zahlung an:  den Handwerker  den Versicherungsnehmer

# Schadenanzeige Leitungswasser

Wir weisen darauf hin, dass bewusst unwahre oder lückenhafte Angaben Ihren Versicherungsschutz gefährden können. Bitte beachten Sie hinsichtlich der Einzelheiten die beiliegende Mitteilung nach §28 Abs. 4 des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG)

Ort und Datum

Unterschrift Versicherungsnehmer/in

Hiermit bestätige ich, dass ich die beigefügte Mitteilung über die Folgen bei Verletzung von Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles erhalten und zur Kenntnis genommen habe.

Ort und Datum

Unterschrift Versicherungsnehmer/in

---

## Mitteilung nach § 28 Abs. 4 VVG über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Sehr geehrtes Mitglied,

wenn der Versicherungsfall eingetreten ist, brauchen wir Ihre Mithilfe.

### Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, indem Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestandes dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit).

### Leistungsfreiheit

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Belege nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, verlieren Sie den Anspruch zwar nicht vollständig, aber wir können die Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

### Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen verpflichtet.